AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Sitzung vom 16.01.2023

Ort:	Deutsche Sporthochschule Köln		Raum:	Senatsaal
Sitzungsleiter:	Luca Beckmann- Metzner		Beginn:	20:00 Uhr
Protokollführer*in:	Florian Knechten		Ende:	23:00 Uhr
Teilnehmer*innen:	Fabian Pezl (online) Eva Kwasny Maja Hieke Rio Grumbrecht Ronja Reichert (bis 22:00)	Maurice Schneider Luca Beckmann- Metzner Nicolas Dingerkus Yurek Fabianek (ab 20:40) Florian Knechten Leonie Wilsch	Gäste: Rahel Schüssler (bis 21:30) Malte Westfahl (20:45)	
Entschuldigt: Theresa Siepe Antonia Landgraf				

<u>Begrüßung</u>

Luca öffnet die Sitzung um 20:00

Beschlussfähigkeit/ Genehmigung Tagesordnung/ Verabschiedung der letzten Protokolle

8 Referent:innen sind anwesend, der AStA ist beschlussfähig.

Vorläufige Tagesordnung:

Variabler TOP: Rahel vom FZS

TOP 1: Berichte

TOP 2: AStA Handy

TOP 3: Antrag: Quittungen in der Bib

TOP 4: Antrag: SGS-Essen

TOP 5: Hallenschließung am Wochenende

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



TOP 6: Meinungsbild Chor Unterstützung

TOP 7: Meinungsbild Kooperation Berlitz

TOP 8: SGS Orgafreikarten

TOP 9: Lützerath

TOP 10: Antrag TUTI Freikarten

TOP 11: Sonstiges

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll vom 02.01.23 wird verabschiedet.

Dafür: 7 Dagegen: 0 Enthaltung: 2

Das Protokoll vom 09.01. wird auf nächste Woche verschoben.

TOP 1: Berichte

- Toni: Da diese Woche meine letzte Woche in Köln war, habe ich recht viel gearbeitet
 - Alle Studiengangssprecher*innen haben ihre Moodle-Zugänge erhalten,
 - Alle SGS wurden an Eva weitergeleitet, damit sie diese auf unserer Homepage aktualisieren kann
 - Liste mit allen SGS und der Verteiler sind auf dem neusten Stand und an Yurek weitergegeben
 - SGS-Treffen nächste Woche im Taco Loco ist komplett vorbereitet, einzige Frage: begleitet jemand Yurek dorthin?
 - Bezüglich meines Rücktritts habe ich alle Aufgaben weitergegeben und die Leute bezüglich dieser instruiert. Alle meine Daten sind auf dem AStA Rechner zu finden, genauso wie alle Protokolle der letzten zwei Jahre. AStA Pulli und Schlüssel habe ich auch abgegeben.
 - Polarexpress: Bestellung und Abholung der Tickets und Flyer organisiert, Bewerbung der Party auf möglichst vielen Kanälen, Organisation der Helfer*innen für den Abend. Frage: wie können wir noch mehr Tickets verkaufen, gibt es noch weitere Ideen zum Bewerben und Finden von Helfer*innen?
 - Polarexpress: Verkauf von Tickets in der Mensa und Kontakt mit sozialen Organisationen (Viva con agua ist dabei, gib nur vielleicht)
 - Awareness-AG (Treffen und Kontaktaufbau mit Herr Abel und der Gleichstellungskommission)
 - Haltungzeigen: Übergabe der Petition bei der Podiumsdiskussion "was folgt nach Katar" im Sportmuseum an Bernd Neuendorf. Vorbereitung eines Posts für Instagram
- Ronja
 - Karrieretag Meeting mit Yurek und Susanne
 - Besprechung des Rahmens der Veranstaltung, Brainstorming über Ablauf und mögliche

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Initiativen, die wir eingeladen werden können.

- StuPa-Sitzung (Luca vertreten in der Rolle der 1. Stellvertretung)
- In diesem Zusammenhang wurde der AStA Bericht vorgetragen
- Einkaufen für die Übetage mit Maurice
- Bericht Maja
 - Umfrage Internationals für kommende Aktionen
 - Gespräch mit Gerard und Katrin im International Office bezüglich Sprachschulen und Masterstudierenden
 - Erstellung eines Verteilers um alle Master Studierenden zu erreichen
 - Erstellung Gruppe und Orga mit International Office
 - Kooperation Berlitz
 - Hilfe bei der Wohnungssuche, weil einer der Internationals keinen festen Wohnsitz mehr hat
 - Allgemeine AStA Orga
 - Feedback Stand AStA
- Ersti-Referat:
 - Teilnahme an Awareness-Orga-Team.
 - Austausch mit dem Marketing bezüglich EW
 - Koordination Tutis für das erste Orgatreffen

Überprüfung der Einkaufsliste

- Bericht Theresa: Stupa Sitzung am letzten Donnerstag Haushalt noch nicht abgeschlossen---
 - Monatliche Vergütung für Dezember erfolgte
 - Jahr 2022 fast abgeschlossen, im Laufe der kommenden Woche folgt der Rest und die Veröffentlichung (muss zuvor an das Rektorat)
 - Kassen für Ticketverkäufe wichtig : es schicken immer noch vereinzelt über PayPal Unternehmen bitte immer wieder auf Familie und Freunde hinweisen
 - Vorbereitung zur Übergabe (Schreiben von Arbeitsanweisungen etc.)
- Bericht Luca:
 - Ladekabel bestellt
 - Grill ist wieder da (Bei Veranstaltungen mit externen Helfer:innen sollten alle Referent:innen auf jeden Fall nochmal über den Hof gehen und letzte Reste wegräumen) Maja: Der E-Mailverteiler ist extrem gut!
 - Rechtsberatung für Studis:

Rahel: Vielleicht mal bei der Uni anfragen, wie dort damit umgegangen wird, eventuell mit ins LAT reinbringen

TODO Luca: Rechtsberatung mit ins LAT bringen -> Toni oder Yurek dafür kontaktieren?

- STUPA Sitzung: Es wurde ein Antrag von Campus Grün gestellt, welcher angenommen wurde (TOP9)
- Es wurde leider noch kein Haushalt beschlossen, die Ausschreibung des Finanzreferates wird veröffentlicht und läuft bis zum 25.01.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



- Gespräch mit Frank Lingen, dass die bestellten Unicom Tüten keine Konkurrenz zu den Ersti Tüten darstellen sollen. Sieht die Entscheidung die Unicom Tüten bestellt zu haben als sehr kritisch an, da diese nicht nachhaltig sind und die Inhalte nicht seiner ursprünglichen Vorstellung entsprechen.
- Es gab ein Treffen mit dem Hochschulrat
- Treffen mit dem Justiziariat bezüglich der fehlenden Arbeitsverträge der AStA Referent:innen.

Ergebnis:

Unabhängig davon habe ich mir Ihre Rechtsfrage angeschaut und möchte ihnen dazu mitteilen, dass § 55 Abs. 1 Hochschulgesetz NW (HG NW) die Rechtsgrundlage für die operative Tätigkeit des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) darstellt. Gemäß dieser Norm führt der AStA die Beschlüsse des Studierendenparlaments aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung der Studierendenschaft. Arbeitsverträge sind insofern nicht notwendig für die Arbeit der Mitglieder des AStA.

- Bericht Leonie:
 - Hat sich mit den Sitzgelegenheiten beschäftigt
 - Kontakt mit DKMS bezüglich einer Registrierungsaktion wurde aufgenommen
 - Ein gesund Kochen Abend wird geplant
- Bericht Nicolas: (Folgt noch auf ASANA)
 - Bericht Übetag
 - Verbesserungen: Schwerere Verletzungen aufgetreten -> Weg der Kommunikation war zu groß. Alle AStA Helfer:innen sollten die Nummer der Sanitäter:innen erhalten, damit die Rettungskräfte schneller agieren können.
 - Das Vorgrillen sollte früher passieren.
 - AStA Helfer leider sehr unpünktlich gewesen
 - Luca: Sanktionierung für Helfer:innen können gemacht werden. Eventuell ausfüllen einer Anwesenheitsliste etc. Vielleicht auch die "Schwarze Liste" fortführen.

Maja: Vielleicht nur Helfer:innen einladen, nachdem eine vernünftige Bewerbung erfolgt ist? Wünscht sich Nico mehr Unterstützung durch die anderen Referent:innen?

Florian: Wünscht sich wieder mehr Engagement durch die TUTIs auch bei ET und ÜT Rio: Man muss auch anderen die Chance geben teilzunehmen.

Eva: Es wurde häufig über Instagram gefragt, ob noch Kämpfer:innen für die Fight Night gesucht werden. Gerne beim nächsten Mal mehr bewerben.

Nicolas: Das Event wird live gestreamt, ein Antrag für die Nutzung der Videografischen Begleitung muss noch beantragt werden.

- Bericht Rio:
 - Polar Express Orga & Awareness
 - Awareness AG Treffen und ich habe ein Konzept für Veranstaltungen geschrieben
 - Reiseabenteuershow Marketing
 - Übetage Hilfe und Social Media

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



- - Badminton Night Start am Freitag

Fabi: Kommentar zum Übetag: Hätte gerne noch mehr Content

Rio: Hatte überlegt noch mehr zu machen, hatte das Feedback bekommen nicht mehr zu machen. ÜT nicht so relevant.

Eva: Ist beim ET dabei und wird dort deutlich mehr Content bieten.

Der Eignungstest wird am 07. Und 08. Februar stattfinden

- Bericht Maurice:
 - Schwarzes Brett
 - Übetage (Abends Orga am ersten Tag übernommen)
 - Vorbereitung Feedback-Gespräch
 - Feedback Stand wurde durchgeführt, die Ausarbeitung wird in den kommenden Tagen erfolgen
 - Unicom Tüten wurden beim Feedbackstand verteilt
- Bericht Eva:
 - Hat wenig gearbeitet, ist jetzt aber wieder voll erreichbar.
 - Schwarze Brett ist online und wird jetzt eingepflegt mit allen Daten
 - Post geht morgen Online
- Bericht Flo:
 - Reparaturen im AStA.
 - Gespräche mit AG Leiter:innen bezüglich Feedbacks zum nächsten Semester
 - Treffen mit Awareness AG

Variabler TOP: Rahel vom FZS ist in der Sitzung

Rahel Schüssler stellt sich und das FZS vor. Die Präsentation wird dem Protokoll angehängt.

Fragen:

Maja: Kampagnen und Projekte: Ihr habt ja sehr viele Projekte, betreut ihr alles selbstständig oder arbeitet ihr dann weiter mit anderen Stellen?

Rahel: Viele Projekte werden mit weiteren Ausschüssen zusammen verwirklicht, manche schlafen aber leider auch ein. Viele der Kampagnen haben sich aber auch bereits verselbstständigt und laufen nun ohne das FZS.

Und gab es keine Entscheidung?

- Entscheidung wurde auf die kommenden Sitzungen vertagt (Haushaltsabhängig)

TOP 2: AStA Handy

Bericht Flo einfügen:

Whatsapp ist in der Unternehmenskommunikation sehr schwierig einzusetzen. Wir dürfen über den Messenger keine Personenbezogenen Daten behandeln, dementsprechend keine Nummern oder Ähnliches, ohne eine Einverständnis der betreffenden Personen, speichern. Da wir kein

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Unternehmen sind, befinden wir uns in einer Grauzone. Sollte das Handy weitergegeben werden, muss der Zugriff auf Messenger-Dienste beschränkt werden und das Handy sollte als rein telefonischer Kommunikationsgegenstand genutzt werden.

Vorschlag: Für die Polarexpressparty darf das Awarenessteam das Handy inklusive WhatsApp verwenden. Alle Nachrichten, die personenbezogene Daten (Vorfälle oder Ähnliches in Bezug auf Awareness) beinhalten, werden nach Behandlung im Anschluss an die Veranstaltung gelöscht. Für die Zukunft sollten wir den Zugang zu WhatsApp auch innerhalb des AStA stark beschränken und uns überlegen eine weitere Telefonnummer zu aktivieren.

Luca: Wir sollten auf den Vorschlag von Flo eingehen und zwei Personen benennen, die die WhatsApp Gruppen verwalten dürfen. WhatsApp sollte auf jeden Fall von den Awarenessteams getrennt werden Maja: Wir sollten uns überlegen, was mit dem Handy in den Semesterferien passiert, ob es in den Safe kommt und wer den Eingang von Nachrichten kontrolliert?

Luca: Verfahrensvorschlag, dass das Handy für Donnerstag genutzt wird, jedoch personenbezogene Nachrichten (PM) nach dem Tag und deren Bearbeitung gelöscht werden.

Wir sollten uns damit auseinandersetzen, welche weitere Rolle WhatsApp künftig haben wird. AG erstellen bezüglich der Löschung von Daten? Flo sollte als DSGVO beauftragter dabei sein und Valentina

TODO Luca: Slack Channel erstellen mit Flo, Valentina, Luca, Ronja und Rio

TOP 3: Antrag: Quittungen in der Zentralbibliothek

Der AStA der Sporthochschule fragt bei der Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der DSHS Köln an, weshalb der Automat für die Aufladung der Kopierkarten (siehe Fotos) aufgehängt wurde und in Betrieb ist, obwohl er leider keinerlei Einzahlungsbelege (Quittungen) und damit keinerlei Nachweise über Einzahlungen generieren kann, die jedoch für Studierende relevant sein können. Der AStA bittet die Zentralbibliothek deshalb Abhilfe zu schaffen, indem jede*r Student*in, die/der es möchte, einen Einzahlungsbeleg erhält. Ob Abhilfe zB. durch Austausch des Automaten (ggf. wahrscheinlichste Option) oder händischer Ausstellung eines Beleges über die Einzahlung geschieht, möge die Zentralbibliothek entscheiden.

Diskussionsinhalte waren der Sinn von Quittungen in der Bib. Hier wurden Gründe von Druckkostennachweisen für die Wahlen oder Nachweisen für die Steuer genannt. Es gab jedoch nicht genügend weitere Informationen, da der Antragsteller nicht in der Sitzung anwesend war.

Der Antrag wird abgestimmt:

- 7 Enthaltungen
- 3 Dafür
- 0 Dagegen

Der Antrag wurde angenommen.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



TOP 4: Antrag: SGS-Essen

Antrag: Wie jedes Jahr veranstalten wir nächsten Dienstag ein Kennenlerntreffen mit allen SGS. Damit zum einen alle teilnehmen können und zum anderen auch ihr Engagement wertgeschätzt wird, würden wir ihnen gerne wieder das Essen bezahlen. Hierbei handelt es sich um ungefähr 15€ pro Essen für 20 SGS.

Luca: Da noch kein Haushalt beschlossen ist, sollte der Stupa Vorsitz sich dazu äußern.

Malte: Der Zuschuss sollte auf jeden Fall erfolgen. Maurice: Bräuchte den Zuschuss nicht unbedingt.

Luca: Sind Personen aus dem AStA in die Planung des Essens involviert?

Ja, Yurek und Rio

Gegenantrag von Luca:

Hiermit beantragt Yurek als Vertreter des AStA und als Ansprechperson der SGS den Pauschalbetrag von 350€ für das Kennenlernentreffen der SGS am 24.01.2023.

Der Gegenantrag wird zur Abstimmung gestellt:

Enthaltungen: 1 Dafür: 10 Dagegen: 0

TODO Luca: Theresa kontaktieren bezüglich der Finanzierung

TOP 5: Hallenschließung am Wochenende

Die Hallen werden aus Energiesparmaßnahmen an den Wochenenden den Studierenden nicht mehr zur Verfügung gestellt. Vorallem in den nächsten Wochen finden viele Prüfungen statt, für die die Studierenden üben müssen.

Eva: Hallen 1-3 sind aktuell buchbar, andere Hallen aber nicht. Die Hallen sind komplett ausgebucht. Nicolas: Es sollte als Argument reichen, dass die Hallen schon ausgebucht sind. Wir sollten dem also nachgehen.

Yurek: Das Argument, dass beheizt wird, sollte nicht vorgeschoben werden, da das Angebot zur Prüfungsvorbereitung auf jeden Fall vorhanden sein sollte.

Luca: Wir sollten Kontakt zur Kanzlerin aufnehmen, um diesem Problem entgegenzuwirken.

Vorschlag: Zwei Personen benennen, die sich mit dieser Problematik auseinandersetzen und eine Mail verfassen.

Maja: Wir brauchen nicht den Schritt an die Kanzlerin gehen, die Kommunikation über Frau Howahl sollte reichen.

Malte: Ist sich nicht sicher, ob die Kommunikation innerhalb des Institutes ausreicht.

Florian: Es sollten alle Hallen buchbar gemacht werden, damit auch andere Sportbereiche zu Vorbereitungen genutzt werden können.

Yurek: Es wird kein Fehler sein die Kanzlerin und Herrn Kleinert anzufragen.

Hat die Sorge, dass wenn wir nicht an die höhere Instanz gehen, wir keine Kontrolle darüber haben, wie der Sachverhalt dann behandelt wird.

Luca: Sieht den Punkt genauso. Wir sollten uns nicht unter Wert verkaufen und konkret ganz oben anfangen. Wir sollten zwei Personen benennen, die den Kontakt suchen.

Kommentiert [1]: Aber der StuPa Vorsitz beschließt ja den Haushalt nicht, das macht ja das StuPa gesamt. Ist es dann überhaupt möglich das so zu rechtfertigen?

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



TODO Yurek und Maja (Malte): Beschäftigung in der Thematik

TOP 6: Meinungsbild Chor Unterstützung

Maja: Rückfrage, ob die Soundboks und das Mikro vom Chor ausgeliehen werden könnte?

Maurice: Nennt den Namen eines Mikrofons, welches genutzt werden könnte (Shure SM58).

Malte: Es gibt auch von Thomann günstige NoName Mikrofone, welche für weniger als die Hälfte zu

bekommen sind (knapp 50€)

Maurice: Hat auch mit einem weniger qualitativ hochwertigen kein Problem.

Luca: Möchte gerne eine Preisrange festlegen.

Meinungsbild: Preisrange 50-100 7 Dafür

Preisrange 100-150

Dafür 2 Enthaltung: 1

TODO Luca: Ein Mikrofon kaufen in der Preisrange zwischen 50-100€.

TOP 7: Meinungsbild Kooperation Berlitz

Maja: Wir können das ganze auch auf die nächste Sitzung vertagen.

Hat sich bereits viel mit Berlitz beschäftigt wegen einer Kooperation. Die Preise wären für Studierende zu teuer, sie müssten also auf jeden Fall preiswerter werden für Studierende.

Möchte gerne wissen, ob sie ihre Bemühungen fortsetzen soll.

Flo: Es sollte zuerst kalkuliert werden, wie viele Studierende Bedarf an solchen Sprachangeboten haben und sich der Aufwand überhaupt auszahlen würde.

Maja: Es betrifft erstmal hauptsächlich die Internationals.

Luca: Schlägt vor, erstmal Infos einzuholen, wie viele Studierende interessiert wären und anschließend eine Kostenaufstellung zu schreiben und anschließend das Thema auf die nächste Sitzung verschoben wird

Maja: Die Preise sind auf jeden Fall zu teuer, der AStA sollte nicht alles Finanzieren, aber bezuschussen. Dabei geht es nicht nur um Deutschkurse, sondern um alle Sprachen

TODO Maja: Feedback einholen zum Bedarf einer solchen Kooperation und schreiben eines Kostenpauschalbetrags

TOP 8: SGS Orgafreikarten

Antrag: Alle SGS aus dem Orgateam der Polarexpress-Party erhalten 2 Freikarten für die Party, als Dankeschön für ihr Engagement. Hierbei handelt es sich konkret um Pia, Anna, Nils Hopp, Mona und Nils Lange.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Nicolas: Es sollte nicht zur Diskussion stehen. Die Orga hat viel Zeit beansprucht und das wäre die geringste Wertschätzung, die erbracht werden sollte.

Rio: Die Liste sollte um die Dame (Fabiola Wolff) erweitert werden, die das Awarenessteam leitet. Fabi: Vielleicht sollten wir auf eine Karte pro Person herabsetzen, da die Party eh nicht so gut verkauft ist

Luca stellt einen Gegenantrag:

Gegentrag:

Folgende Personen erhalten im Zuge ihres Engagements für die Planung und Umsetzung der AStA PolarExpress Party 2 Freikarten:

Ramona Gerke, Nils Hopp, Nils Lange, Anna Mai, Fabiola Wolff, Pia Schmidt

Der Antrag wird abgestimmt:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

Antrag Luca: TOP 10 vor 9

Einstimmig angenommen.

TOP 10: Antrag Tuti Freikarten

Antrag Anna Mai:

"Wir möchten den Tutis 20 Plätze auf der Gästeliste für die Party zur Verfügung stellen. Dafür wäre es super, wenn man uns bis Mittwoch dafür eine Liste mit den Namen zukommen lassen kann. Wir würden uns freuen, wenn in dem Zuge auch von allen die kommen, Werbung gemacht werden kann, damit möglichst viele Studis auf die Party aufmerksam gemacht werden. Das Bewerben der Party ist kein Muss, um einen Platz auf der Gästeliste zu erhalten. Wir freuen uns aber über jede Form der Unterstützung, um die Party zu einem erfolgreichen Event zu machen."

Fabi: Wird bei den Tutis noch mehr Werbung machen, dass die Veranstaltung nochmal verbreitet wird Luca: Findet die Idee sinnvoll, die Karten den TUTIS der kommenden Erstiwoche zur Verfügung gestellt werden und nicht der gesamten Gruppe der Tutis.

Nicolas: Würde die Möglichkeit gerne auch den Tutis der vergangenen EW geben.

Flo: In der vergangenen EW haben auch andere geholfen, die nicht mehr selbst Studierende der DSHS sind und dementsprechend als nicht Studierende, nicht durch Gelder von Studierenden gefördert werden sollten.

Fabi: Wenn die Veranstaltung in die Kleingruppen gepostet werden sollen, sollten die entsprechenden Tutis auch Plätze auf der Gästeliste bekommen.

Luca: Wir sollten bei einem Antrag nicht von Freikarten sprechen, damit die Karten nicht anderweitig vergeben werden.

Maja: Findet die Wertschätzung sinnvoll.

TODO für FABI: Party mit den TUTIS bewerben

Kommentiert [2]: ?

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Malte: Fände es fair, wenn 25 Plätze zur Verfügung gestellt werden.

Luca: Es sollten aktiv nur die Tutis aus der kommenden EW auf die Gästeliste geschrieben werden.

Antrag: Verlängerung der Sitzung auf 23:10

Dagegen 1 Enthaltung: 0 Dafür 9

Malte: Findet die Geste für Ehrenamtler an der Spoho auf jeden Fall eine sehr coole Geste, für die Zukunft findet er aber auch, dass Personen aus anderen Ausschüssen die Möglichkeit gegeben werden sollte.

Rio: Wenn das Orgateam sagt, dass nur 20 Plätze auf der Gästeliste bereitstehen, sollten wir uns nicht darüber stellen

Fabi formuliert einen Gegenantrag:

Fabi beantragt, dass der AStA den Tutis der vergangenen Einführungswoche und denen der kommenden Einführungswoche gerne einen freien Eintritt zur AStA-Polar-Express gewähren soll. Sollte die Anzahl der Tutis, die von dem freien Eintritt Gebrauch machen möchten, über die Zahl von 20 hinaussteigen, wird die entsprechende Anzahl durch die Ausgabe von Freikarten geregelt.

Die Anträge werden gegeneinander abgestimmt.

Antrag 1 (Anna Mai): Dafür: 5 Antrag 2 (Fabian Pezl): Dafür: 3

Enthaltungen: 1

Der Antrag von Anna Mai wurde angenommen.

TODO Fabi: Den Beschluss an die Tutis kommunizieren und die Liste an Anna Mai senden.

TOP 10: Lützerath

Eva: Es gab Rückmeldungen, dass der Aufruf zur Demo nicht cool gewesen ist, da auf der Demo auch Gewalt ausgeübt wurde. Im Beschluss stand nicht beschrieben, wie und wann demonstriert werden sollte.

Yurek: Dies stand im Beschluss, dass "friedlich" dazu aufgerufen wurde.

Rio: Es ist klar, dass das StuPa das beschlossen wurde und wir nicht dafür Sorge tragen können, ob der Protest friedlich bleibt.

Die Sitzung endet um 23:10, wodurch die Diskussion nicht weitergeführt werden kann.

Schlusswort/Sitzungsende

Die Sitzung wird um 23:10 durch Luca geschlossen.

Zusammenfassung der To-Do's und Beschlüsse

TODO Luca: Rechtsberatung mit ins LAT bringen -> Toni oder Yurek dafür kontaktieren?

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



TODO Luca: Slack Channel erstellen mit Flo, Valentina, Luca, Ronja und Rio

TODO Luca: Theresa kontaktieren bezüglich der Finanzierung

TODO Yurek und Maja (Malte): Beschäftigung in der Thematik Hallenschließung

TODO Luca: Ein Mikrofon kaufen in der Preisrange zwischen 50-100€.

TODO Maja: Feedback einholen zum Bedarf einer solchen Kooperation mit Berlitz und schreiben

eines Kostenpauschalbetrags

TODO für FABI: Party mit den TUTIS bewerben

TODO Fabi: Den Beschluss an die Tutis kommunizieren und die Liste an Anna Mai senden.

Beschlüsse:

Der AStA der Sporthochschule fragt bei der Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der DSHS Köln an, weshalb der Automat für die Aufladung der Kopierkarten (siehe Fotos) aufgehängt wurde und in Betrieb ist, obwohl er leider keinerlei Einzahlungsbelege (Quittungen) und damit keinerlei Nachweise über Einzahlungen generieren kann, die jedoch für Studierende relevant sein können. Der AStA bittet die Zentralbibliothek deshalb Abhilfe zu schaffen, indem jede*r Student*in, die/der es möchte, einen Einzahlungsbeleg erhält. Ob Abhilfe zB. durch Austausch des Automaten (ggf. wahrscheinlichste Option) oder händischer Ausstellung eines Beleges über die Einzahlung geschieht, möge die Zentralbibliothek entscheiden.

Hiermit beantragt Yurek als Vertreter des AStA und als Ansprechperson der SGS den Pauschalbetrag von 350€ für das Kennenlerntreffen der SGS am 24.01.2023.

Folgende Personen erhalten im Zuge ihres Engagements für die Planung und Umsetzung der AStA PolarExpress Party 2 Freikarten: Ramona Gerke, Nils Hopp, Nils Lange, Anna Mai, Fabiola Wolff, Pia Schmidt

"Wir möchten den Tutis 20 Plätze auf der Gästeliste für die Party zur Verfügung stellen. Dafür wäre es super, wenn man uns bis Mittwoch dafür eine Liste mit den Namen zukommen lassen kann. Wir würden uns freuen, wenn in dem Zuge auch von allen die kommen, Werbung gemacht werden kann, damit möglichst viele Studis auf die Party aufmerksam gemacht werden. Das Bewerben der Party ist kein Muss, um einen Platz auf der Gästeliste zu erhalten. Wir freuen uns aber über jede Form der Unterstützung, um die Party zu einem erfolgreichen Event zu machen."

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln





Vorstellung fzs

Themenschwerpunkte, Aufbau, Arbeit



Was ist der fzs?

- freier zusammenschluss von student*innenschaften (fzs) e.V.
- Überparteilicher Dachverband von Studierendenvertretungen
- Über 90 Mitglieder//Vertretung von über 1 Millionen Studierenden
- Interessensvertretung für Studierende ggü. Politik, Hochschulen, der Öffentlichkeit

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln





Themen und Positionen

- Bildungsgerechtigkeit/freier Zugang zu Elldung/Beseitigung von Diskriminierung im Bildungssystem/Geichstellung der Geschlechter
- Soziale Situation der Studierenden: Strukturreformdes BAföGs, ÖPNV, studentisches Wchnen
- Oute Arbeitsbedingungen
- Kritische Auseinandersetzung mit Wissenschaft und Gesellschaft
- · Starke studentische Vertretung/Mtbestimmung
- Internationale Zusammenarbeit



Gremienarbeit

- · Kuratorium des Deutschen Studierendenwerks
- · AGdeutscher Qualifikationsrahmen
- Ausschuss Mutterschutz
- Bund Ausländischer Studierender
- Nationale Edocana Follow-Ub Group
- · Bund Ausländischer Studierenden
- Studentischer Akkreditierungspod
- Etc.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln





Lobbyarbeit und Interessensvertretung

- Treffen von Abgeordneten verschiedener Parteien
- · Gespräche mit Ministerien
- DSW HRK
- Sachverständigenanhärungen (bspw. BAföGReform) Mindestlichnkommission, Energiepauschale)
- Pressearbeit (Radio, Zeitung, Fernsehen, Uhi-Presse, Lokalpresse)



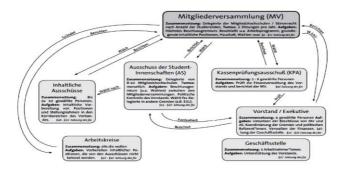
Bündnisse und Bündnispartner

- Gewerkschaftliche Zusammenarbeit
- Zusammenarbeit mit Parteijugenden/Hochschulgruppen
- · Landesstudierendervertretungen
- Bukaf
- ESU Topics
- Metenstopp, Bündhis für sexuelle Selbstbestimmung
- Lernfabrik. Meutern
- Etc.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln



Verbandsstruktur





fzs freier zusammenschluss von student*innenschaften

Verbandsstruktur

- · Geschäftsstelle mit Stitz in Berlin
- Mitgliederversammlung
- · Ausschuss der Student*innenschaften
- · Ausschüsse und Arbeitskreise

(Verfasste Studerenderschaft/Rdirisches Mindat, Swialpdiritik Rdirische Bildung Internationales Finanzen Studerreform Frauer- und Genderpdiritik Franschuffnenzierungund-struktur)

- Referent*innen
- · Vorstand und politische Geschäftsführung

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln





Projekte und Kampagnen

- · Festival contre le racisme
- gesellschaft*macht*geschlecht
- Scidarsemester
- BAföG50 Kampagne
- · Students at Risk Hlde Domin-Programm







Aktuelle Projekte

- · Sozialpolitik: BAföGStrukturreform Energiepauschale, Semesterticket, Klagen
- · Mitglieder und Verband: Planung der MV, Betreuung der Mitglieder
- Studentische Arbeit/Hochschulen: TVStud; WissZeitVG; Hochschullschließungen; Unterfinanzierung
- ÖA: Redesign; regelmäßiger Newsletter; öffentlichkeitswirksame Abbildung unserer Arbeit
- Finanzen: Umstrukturierung des Haushalts (Transparenz); Unter stützung der Studierendenschaften
- Internationales: ESCMalmö, Topics Deutschland; Solidarität Iran/Ukraine
- Ect.

AStA der Deutschen Sporthochschule Köln Am Sportpark Müngersdorf 6 Institutsgebäude III 50933 Köln





- 9. und 10. März: "HbPo Einstiegsseminar" in Erfurt
- 10. bis 12. März: Uhsere Mitgliederversammlung ebenda
- 14. 16. April: "Patriarchale Arbeitsteilung an Hochschulen" in Berlin-Wannsee
- 11. 14. Mai: "Bundeskongress Studentische Sozialpolitik" in Særbeck (bei Minster)
- 1. 4. Juni: "Bundeskangress Studentische politische Elldung" in Dermstadt
- 22. 25. Juni: "Zukunftskangress Studiumund Lehre" in Wedernerk (bei Hannover)
- Erstes Augustwochenende: 30 Jahr-Feier und Mitgliederversammlung.
- · danach Summercamp, tbal



SpoHo Köln im fzs?

- Veranstaltungen zum Vernetzen und Weiterbilden nutzen
 - Siehe Folie davor/kleinere Veranstaltungen werden kurz vorher über Insta/Website gepostet (@fzs)
- MV als Ort der Vernetzung und Partizipation
- · Ausschüsse zur inhaltlichen Arbeit
 - Teilweise in Präsenz, teilweise online
- Fzs kann euch unterstützen, wenn Fragen bestehen, wendet euch an Rahel/die Geschäftsstelle
 - Referent*innen/Skillsharing/Vernetzungsfragen/sonstige Unterstützung
- · Schreibt uns, wenn ihr Ideen für thematische Arbeit habt der Verband lebt von den Mitgliedern
- Informiert euch auf unserer Website/Newsletter/Instagram/Telegram